

Präsident: Marco Bez
Marco.Bez@fechten-westfalen.nrw

VP Sport: Christian Rieger
Christian.Rieger@rfeb.de

VP Finanzen: Martin Schreiber
Martin.Schreiber@rfeb.de

VP Inneres: Markus Wetzlar
Markus.Wetzlar@fechten-westfalen.nrw

VP Lehre: Henrik Müller
Henrik.Müller@fechten-westfalen.nrw

Richtlinie für den Ablauf von Ranglistenturnieren

1. NRW Qu Turnieren

a. Vorgaben für die Setzung:

Die Setzung hat grundsätzlich nach der am Turniertag aktuellen NRW-Rangliste der entsprechenden Altersklasse und Disziplin zu erfolgen. Handelt es sich um das erste Turnier der Saison, so ist die Abschlussrangliste der Vorsaison in derselben Altersklasse als Grundlage zu nehmen. Ist in der jeweiligen Disziplin und Altersklasse eine Deutsche Rangliste vorhanden, so ist diese voranzustellen. Bei der deutschen Rangliste dürfen maximal die Fechter*innen in die Setzung einfließen, die mindestens einen Punkt auf der Rangliste haben. Die Verwendung weiterer Landesranglisten liegt im Ermessen der Turnierleitung. Dies können bei entsprechender Teilnahme von Fechter*innen auch Ranglisten anderer Landesverbände oder Nationen sein. Zählt ein Wettbewerb als Ranglistenturnier in einem anderen Landesverband, soll die Rangliste dieses Landesverbandes als Setzgrundlage mit hinzugenommen werden.

b. Vorgaben für Wettkampfmodi:

Der Modus wird im Ermessen durch die Turnierleitung bestimmt. Bei den Altersklassen U11 und U13 soll zudem auf Grund der vorhandenen Bahnanzahl, Kampfrichter*innen sowie sonstigen Gegebenheiten geprüft werden, inwieweit ein Modus gewählt werden kann, der den teilnehmenden Fechter*innen eine höhere Anzahl an Gefechten gewährleisten kann.

2. NRW Kids Challenge

Die Turniere im Rahmen der Kids Challenge sollten aus mindestens einer Vorrunde bestehen und mit einer Direktausscheidung enden, in der alle Plätze ausgefochten werden. Die Turnierleitung darf für die Vorrunde selbst eine computergesteuerte Setzgrundlage festlegen.

Gez. Vorstand Fechten NRW